



## Beschlussvorlage Nr. 2018/234

07.09.2018

**Federführend:** Tiefbauamt  
Jürgen Klein

**Beteiligt:**

### Tagesordnungspunkt:

### Baumzustandsbericht 2018

---

#### Beratungsfolge:

Technischer Ausschuss	27.09.2018	Kenntnisnahme	öffentlich
-----------------------	------------	---------------	------------

---

#### Stand der bisherigen Beratung:

#### Beschlussantrag:

1. Der Technische Ausschuss nimmt den Baumzustandsbericht 2018 zur Kenntnis.

#### Anlagen:

- 1.

gez. Thomas Weigel  
Erster Bürgermeister

gez. Jürgen Klein  
Amtsleiter

**Finanzielle Auswirkungen:**

HHJ	Kostenstelle / PSP-Element	Sachkonto	Planansatz
			EUR
			EUR
			EUR
Summe			EUR

Inanspruchnahme einer Verpflichtungs- ermächtigung <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		Bereits verfügt über	EUR
- in Höhe von	EUR	Somit noch verfügbar	EUR
- Ansatz VE im HHPI.	EUR	Antragssumme lt. Vorlage	EUR
- üpl. / apl.	EUR	Danach noch verfügbar	EUR
		Diese Restmittel werden noch benötigt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
		Die Bewilligung einer üpl. /apl. Aufwendungen / Auszahlungen ist notwendig in Höhe von	EUR
		Deckungsnachweis:	

**Jährliche Folgekosten / - kosten nach der Realisierung:**

**Sichtvermerk, gegebenenfalls Stellungnahme der Stadtkämmerei:**

**Vorlage relevant für:**

Jugendvertretung

Integrationsbeirat

Behindertenbeirat

## Begründung

In der Sitzung wird ein Ausblick auf die geplanten Arbeiten in der vegetationsfreien Zeit bis Anfang 2019 gegeben.

Schwerpunktmäßig finden Arbeiten in der Kernstadt und in Bad Niedernau statt.

Vorgesehene Maßnahmen sind unter anderem:

- Friedhof Sülchen: 1 Birke fällen
- Am Preußischen: 1 Pappel fällen
- Grasiger Weg/Friedhof Sülchen: 2 Birken fällen, 2 Birken pflanzen
- Kurpark Bad Niedernau: Eschen fällen
- Am Bach Bad Niedernau: Eschen fällen
- Friedhof Klause: 3 Birken fällen
- Bahnallee Bad Niedernau: 1 Fällung nach Blitzschlag
- Mechthildstraße: Pflanzung von Baumquartieren

Darüber hinaus wird ein Rückblick auf das Jahr 2018 gegeben, welches besonders durch die Trockenheit im Frühjahr/Sommer sowie den vermehrten Besatz mit Eichenprozessionsspinnern bestimmt war.